

Einführung und Fragestellung	7
------------------------------------	---

I. Grundlagen und Forschungsperspektiven

1 Literarische Wertung	12
1.1 Die Wertung literarischer Texte	12
1.2 Ebenen der Wertung und Wertsprachen	13
1.3 Zur Subjektivität und Verbindlichkeit von Wertungen	15
2 Literarisches Textverstehen und Wertung	16
2.1 Das Erkennen von Textelementen	18
2.2 Deutung einschließlich Wertung	18
2.3 Qualitätskriterien für moralische Wertungen	20
2.4 Wirklichkeitsbezug	21
2.5 Vorstellungsbildung, emotionale Beteiligung und Lesefreude	23
3 Entwicklung moralischer Urteilsfähigkeit und moralische Wertung	24
3.1 Das Stufenmodell nach Kohlberg	24
3.2 Differenzierung und Modifikation des Stufenmodells	25
3.3 Die Förderung der moralischen Urteilsfähigkeit	27
4 Literarisches Lernen und Wertung: Forschungsperspektiven	29
4.1 Die Bildungsstandards: Eine umfassende Wertungskompetenz	29
4.2 Die fachdidaktische Diskussion	31
4.3 Forschungsperspektiven: Die moralische Wertung	33
4.4 Übersicht: Aspekte der Untersuchung moralischer Wertungen	34

II. Eine empirische Studie zu *Der Liebhaber der Mutter*

1 Der Text: <i>Der Liebhaber der Mutter</i> von Thomas Hürlimann	38
2 Sachanalyse von <i>Der Liebhaber der Mutter</i>	40
2.1 Analyse der Handlung	40
2.2 Analyse der Darstellung	41
2.3 Deutungsmöglichkeiten	42
2.4 Vorgaben für die moralische Wertung	43
3 Potenziale der Erzählung für das Textverstehen der Schüler	45
3.1 Erkennen von zentralen Textelementen und ihren Beziehungen	45
3.2 Deutung	46
3.3 Wirklichkeitsbezug	46
3.4 Emotionale Beteiligung am Text	47
3.5 Wertung von Handlungselementen	47

4	Zur Anlage der empirischen Studie	50
4.1	Fragestellung und Hypothesen	50
4.2	Die untersuchten Schülertexte	52
4.3	Vorgehen der Untersuchung	53
5	Ergebnisse der Studie	57
5.1	Wie häufig sind wertende Deutungen?	57
5.2	Auf welche Ebenen beziehen sich die Wertungen (Inhalt etc.)?	58
5.3	Was wird im Rahmen des Inhalts wie bewertet?	61
5.4	Welche Formen von Wertungen lassen sich feststellen?	72
5.5	Inwiefern sind die Wertungen differenziert?	79
5.5.1	Fallen die Wertungen textangemessen differenziert aus?	79
5.5.2	Relation: Formen der Wertung und Differenzierung	85
5.6	Relationen: Qualität der Deutungen und Wertungen	88
5.6.1	Deutungsqualität und Häufigkeit von Wertungen	88
5.6.2	Deutungsqualität und positive/negative Wertungen	91
5.6.3	Deutungsqualität und Formen der Wertung	93
5.6.4	Deutungsqualität und Qualität der Wertungen	95
6	Die Ergebnisse der Studie im Überblick	101

III. Empfehlungen für eine Didaktik der Wertung

1	Ziele für eine Wertungs-Kompetenz	106
1.1	Ziele im Überblick	107
1.2	Moralische Wertungen als Ziel	107
1.3	Differenzierte (moralische) Wertungen als Ziel	108
1.4	Die Nutzung passender Wertmaßstäbe als Ziel	109
1.5	Vertiefung: Wertereflexion und metakognitives Wissen als Ziel	110
2	Möglichkeiten der Förderung	113
2.1	Unterrichtsgespräch und Wertung	113
2.2	Handlungs- und Produktionsorientierung und Wertung	114
2.2.1	HP und Deutung	114
2.2.2	HP und Wirklichkeitsbezug	116
2.3	Schreibformate und Wertung	117
2.4	Entdeckendes Lernen und Wertung	119
2.5	Voraussetzung: Ergiebige Texterschließung	120
3	Textauswahl und Wertung	122
4	Ergänzung: Grundlegende Empfehlungen für den Literaturunterricht	124

Anhang

„Handout-Version“	126
1 Vorgaben durch Standards und Lehrwerke	126
1.1 Bildungsstandards	126
1.2 Lehrwerke	127
2 Wertung und Ziele	130
2.1 Moralische Wertungen als Ziel	130
2.2 Differenzierte (moralische) Wertungen als Ziel	131
2.3 Die Nutzung passender ‚Wertmaßstäbe‘ als Ziel	132
2.4 Wertreflexion und metakognitives Wissen als Ziel	133
3 Wertung und Methoden	135
3.1 Unterrichtsgespräch und Wertung	135
3.2 Handlungs- und Produktionsorientierung und Wertung	136
3.3 Schreibformate und Wertung	139
3.4 Entdeckendes Lernen und Wertung	139
3.5 Voraussetzung: Ergiebige Texterschließung	140
4 Textauswahl und Wertung	142
Zur statistischen Auswertung der Ergebnisse (Henning Läter)	143
Nachbemerkungen	146
Literaturverzeichnis	148